



## „Glauchau – Stadt . Fluss . Leute“ – Das Brettspiel

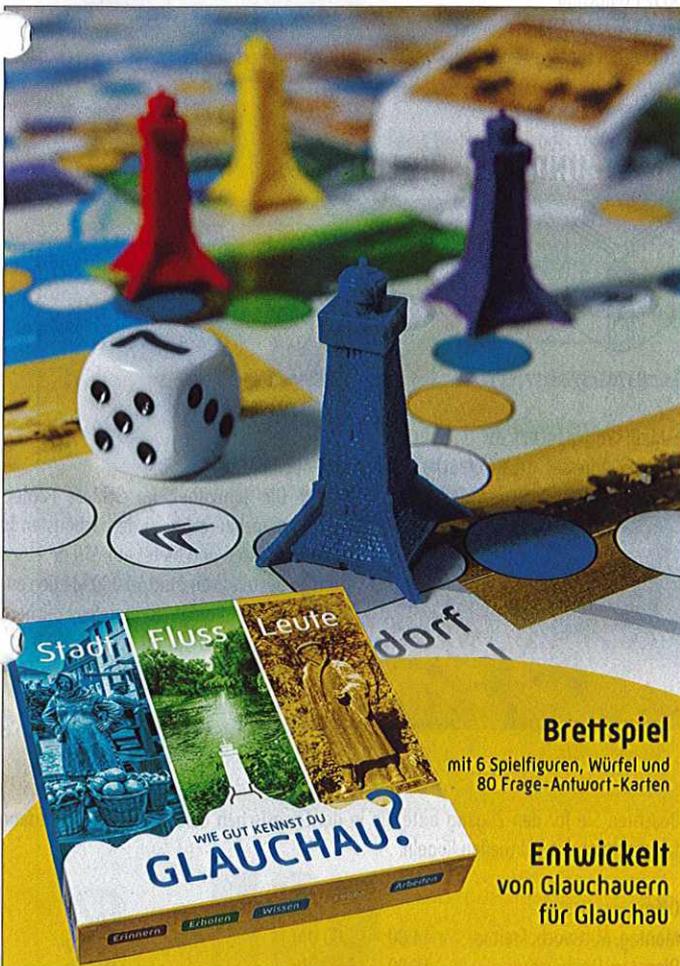
Spiel an der Glauchau-Information im Rathaus erhältlich

Als ob die Stadtplaner es vorhergesehen hätten - die Stadt Glauchau passt tatsächlich maßstabsgetreu auf ein Spielbrett. Die auf dem Spielbrett eingezeichneten Orte, Firmen, Gewässer und Straßen finden Sie im Glauchauer Stadtgebiet genau an diesen Stellen. Kommen Sie mit auf eine spannende Tour durch Glauchau. Vielleicht entdecken Sie ja eine ganz neue Seite an unserer Stadt!

### Informationen zum Spiel:

- Brettspiel 50 x 50 cm
- für 2 bis 6 Personen
- 6 Spielfiguren in Form des Glauchauer Bismarckturms
- insgesamt 80 Fragekarten in verschiedenen Kategorien (Erholung, Wissen, Erinnern, Leben, Arbeiten, Akustik + Joker oder „Schwarzer Peter“)
- 1 besonderer Spielwürfel – statt 6 Würfelaugen wurde eine 7 aufgedruckt (der Grund wird im Laufe des Spiels genannt)

Preis: 25,00 Euro



Brettspiel Glauchau - Stadt . Fluss . Leute

### Die Entstehung des Spiels – Ein Spiel von Glauchauern für Glauchauer

Wie kann man verschiedene Generationen näher zusammenbringen? Ganz klar – mit einem Spiel! Gemeinsam mit Glauchauer Bürgerinnen und Bürgern wurde ein Spiel für die Stadt Glauchau entwickelt. Auch der Jugendbeirat sowie der Seniorenbeirat haben sich an der Entwicklung des Spiels beteiligt. Im Rahmen von mehreren Workshop-Terminen entstand mit viel Aufwand und Kreativität das Brettspiel „Glauchau – Stadt . Fluss . Leute“.

### Entwicklerteam, Sponsoren & Förderer:

Die Idee der Entwicklung eines Glauchau-Spiels hätte ohne finanzielle Unterstützung nicht umgesetzt werden können. Wir bedanken uns daher bei allen teilnehmenden Unternehmen, der Region Zwickau und dem Freistaat Sachsen.

Ein besonderer Dank geht an die ATB - Arbeit, Technik und Bildung gGmbH, die Werbeagentur AppelGrips, den Jugendbeirat, den Seniorenbeirat sowie an alle Personen, die an der Entwicklung des Brettspiels mitgewirkt haben.

Gefördert durch das Landesprogramm Demografie der Sächsischen Staatskanzlei: Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

## 2. Weihnachtsliedersingen im Bahnhof



Am 3. Adventssonntag waren etwa 100 Besucher in die Bahnhofshalle gekommen, um zum 2. Weihnachtsliedersingen der Vorschulgruppe der Kita „Pustebume“ sowie den Sängerinnen des „Cantaria-Chores“ zuzuhören und mitzusingen. Neben vielen bekannten und fröhlichen Weisen gab es auch besinnliche Töne.

In den benachbarten Räumen präsentierte der Modellbahnverein der IG Traditionslok 58 3047 e.V. Bahnen aus seinem Fundus und trug damit ebenfalls zum guten Gelingen bei. Höhepunkt an diesem Nachmittag war das gemeinsame Auftreten der Kindergruppe und des Frauenchors mit dem bekannten Lied „Guten Abend, schön Abend“. Dafür gab es viel Beifall und Zugabe. Als der Cantaria-Chor zum Abschluss den „Schneewalzer“ präsentierte, wurde in der altherwürdigen Bahnhofshalle vielfach mitgesungen und sogar mitgeschunkelt. Die Veranstaltung verlief in einer angenehmen, freudvollen und entspannten Atmosphäre - eine Fortführung ist deshalb nicht ausgeschlossen.

P. Dittmann  
Quartiersmanager



Foto: P. Dittmann

